



Programm

139. KONZERT IN DER NEUROLOGIE

W. A. Mozart
(1756-1791)

Konzert in A-Dur
Allegro aperto

J.- S. Bach
(1685-1750)

Sonata C-Dur für Violine
Solo BWV 1006
Adagio
Fuga

A. Derecke
(geb. 1982)

1. Szoloszonata hegedure

J. Suk
(1874– 1935)

Aus den Vier Stücken für Violine und Klavier
Un poco triste
Burleska

-PAUSE-

A. Glasunow
(1856-1936)

Konzert für Violine und Orchester op.82



Ausführende

Konstantin Bosch

geb. 1984 in Nowokusnezsk, Russland, begann mit der musikalischen Ausbildung am Klavier und der Violine am Konservatorium Nowokusnezsk bei R. Hubert. 1993-96 folgte das Studium in der Spezialschule für Musikan der Nowosibirsker Hochschule in der Klasse von Prof. A. Gwozdew.

1996-1998 Privatunterricht bei R. Hubert in Bayreuth.

1998-2000 Studium in der Violinfrühförderklasse an der Musikhochschule Regensburg bei J. Kerschner und Prof. Conrad von der Goltz.

Seit 2000 Studium als Diplommusiker und Diplommusiklehrer an der Hochschule für Musik, Würzburg, bei Prof. Conrad von der Goltz

Orchestertätigkeit u. a. bei den Internationalen Jugendfestspielen in Bayreuth sowie unter Justus Frantz in der „Philharmonie der Nationen“, in der „Camerata Frankonia“ unter der Leitung von Prof. G. Zhislin und als Konzertmeister beim Mozartfestival in Würzburg.

Mehrfacher Preisträger auf Jugendwettbewerben in Russland und Deutschland, unter anderem Preisträger auf Bundesebene von „Jugend Musiziert“ im Violinduo mit Artur Hubert (2000).

Konzerttätigkeit u. a. als Solist mit den Hofer Symphonikern und als Kammermusikpartner in allen Besetzungen, zuletzt verstärkt im Duo mit Andrea Juric Teilnahme an Kammermusik- und Meisterkursen bei H. Bondarenko (Pforzheim), in der bayerischen Talentförderung, beim CIM in Morges (Schweiz).